

Der Hospizverein Neumarkt braucht Sie

- als aktive Mitarbeiter/innen, um nach Ihren Fähigkeiten in den verschiedenen Einsatzbereichen mitzuarbeiten,
- als Fördermitglieder zur ideellen und finanziellen Unterstützung seiner Anliegen,
- als Spender/innen, um die Arbeit des Vereins zu vertiefen – z.B. um öffentliche Informationsveranstaltungen und Fortbildungen der Mitarbeiter/innen zu ermöglichen.

Hospizverein Neumarkt e.V.
Dr.-Eberle-Straße 6a
92318 Neumarkt

Tel.: 0 91 81 29 09 20
Fax: 0 91 81 29 88 16

www.hospizverein-neumarkt.de
info@hospizverein-neumarkt.de

Bankverbindung:
Sparkasse Neumarkt
IBAN: DE23 7605 2080 00000033 35
BIC: BYLADEM1NMA
Vorsitzende: Ursula Nießen
Tel.: 0 91 81 25 49 10

Der Hospizverein Neumarkt

Sie erreichen uns während der
Öffnungszeiten des Hospizbüros:

Montag	10 – 12 Uhr
Dienstag	10 – 12 Uhr
Donnerstag	10 – 12 Uhr
Freitag	10 – 12 Uhr

außerhalb unserer Bürozeiten:
Tel.: 0 91 81 25 49 10
Ursula Nießen

Jeden 1. Mittwoch und 3. Samstag
im Monat von 15 bis 17 Uhr

„Trauer-Café“

im Hospizbüro, Dr.-Eberle-Str. 6a,
92318 Neumarkt

Unsere Hilfe ist für Sie kostenlos!

Ich begleite Dich durch Deine Trauer

Hospizverein Neumarkt e.V.

*Lange saßen sie dort
und hatten es schwer,
doch sie hatten es gemeinsam schwer,
und das war ein Trost.
Leicht war es trotzdem nicht.*

Astrid Lindgren

Der Hospizverein Neumarkt

wurde 1995 gegründet. Er ist ein gemeinnütziger und konfessionell nicht gebundener Verein, dessen Mitarbeiter/innen ehrenamtlich nach den christlichen Wertvorstellungen in der Begleitung, Unterstützung und Beratung todkrank Menschen arbeiten und natürlich der Schweigepflicht unterliegen. Das Sterben wird weder hinausgezögert noch beschleunigt. In der Hospizbegleitung hat aktive Sterbehilfe keinen Platz.

Bereits im Mittelalter betreuten Mönche zunächst Reisende und dann immer häufiger auch Kranke und Sterbende in Raststätten, die damals bereits Hospize genannt wurden.

Die neuzeitliche Hospizidee geht zurück auf die englische Ärztin Cicely Saunders. Sie erkannte die Nöte Sterbender und suchte nach neuen Wegen in der Begleitung dieser Menschen. Die Hospizarbeit will dazu beitragen, dass

Leben bis zuletzt

wirklich lebenswert ist.

1967 wurde „St. Christopher’s“ als erstes Hospiz in London eröffnet. Inzwischen hat die Hospizbewegung in fast allen größeren Städten Deutschlands Fuß gefasst. Wir wollen daran mitarbeiten, dass diese Idee sich auch bei uns verbreitet und Helfer findet.

Der Hospizverein Neumarkt

Trauer

- ist ein aktiver und schöpferischer Prozeß. Sein Ziel ist die Umwandlung von Hoffnungslosigkeit und Schmerz in neue Lebensperspektiven.

Trauer

- ist das, was uns hilft, mit dem Vorgehen fertig zu werden, all die vielen Verluste des Lebens zu verkraften.

Trauer

- ist eine natürliche Antwort auf den Verlust eines nahe stehenden Menschen.

Trauer

- ist eine uns angeborene Fähigkeit, mit all der Vergänglichkeit im Leben fertig zu werden.

Trauer

- braucht Zeit und Ausdruck.

Der Hospizverein Neumarkt

Hospizhelfer/innen

- sind lebenserfahrene Frauen und Männer aus verschiedenen Berufen, die ehrenamtlich tätig sind,
- sind geschulte Gesprächspartner für Trauernde und deren Angehörige,
- bieten Einzel- und Gruppengespräche an.

Gesprächskreis für Trauernde auf Anfrage:

Tel.: 0 91 81 29 09 20

Fax: 0 91 81 29 88 16

Tel.: 0 91 81 25 49 10

Ursula Nießen

Geben Sie dieses Faltblatt bitte weiter, damit es möglichst viele erreicht ...

Danke